

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 9.

Donnerstag den 11. Januar

1872.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung des Herrn Ministers für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten wird gemäß der Instruction zur Ausführung des Gesetzes vom 26. November 1869, betr. die Eichungsbehörden (Ges. Samml. 1869, Seite 1165) hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Befugniß zur Eichung und Stempelung von Fässern und zwar dem Eichungsamte zu Wiesbaden von Fässern in allen Größen nach den Vorschriften der Maß- und Gewichtsordnung für den Norddeutschen Bund vom 17. August 1868, der Eichordnung vom 16. Juli 1869, der dazu erlassenen Instruction vom 10. December 1869, der Eichgebührentaxe vom 12. December 1869 und der dazu gehörigen Nachträge vom 1. Januar 1872 ab bis auf Weiteres beigelegt worden ist.

Wiesbaden, den 27. December 1871.

Königliche Regierung, Abtheilung des Innern.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit unter dem Beifügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Rührmeister Carl Blum von hier als Faß-Eichmeister angenommen ist, das Eichlocal sich wie bisher im hiesigen Theaterhofe befindet und die Zahlung der Eichgebühren an den Eichamts-Rendanten, Stadtsecretair Brotmann (Rathhaus-Zimmer 17) zu erfolgen hat.

Gleichzeitig werden die betheiligten Gewerbetreibenden darauf aufmerksam gemacht, daß bestehender Vorschrift gemäß bei den zur Eichung eingelieferten Fässern der Vorderboden zum Einbrennen der Eichzeichen frei sein muß und nicht mit Firmazeichen oder Registernummern des Eigenthümers versehen sein darf, sowie daß der Eichmeister berechtigt ist, die dieser Vorschrift nicht entsprechenden Fässer zurückzuweisen.

Wiesbaden, den 8. Januar 1872. Der Oberbürgermeister.
Ranz.

Gefunden ein leinernes Herrnhemd mit feinen Brustfalten, gezeichnet A. L. 6, roth.

Wiesbaden, 9. Januar 1872. Königl. Polizei-Direction.
v. c.
v. Strauß.

Gefunden im hiesigen Theater und hierher abgegeben ein Pfeifen und ein Pelztragen.

Wiesbaden, 9. Januar 1872. Königl. Polizei-Direction.
v. c.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Freitag den 12. Januar kommenden Jahres Nachmittags 3 Uhr werden die den August Kessel Eheleuten zu Dohheim gehörigen, in dasiger Gemarkung belegenen und zu 19350 fl. taxirten Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause nebst Scheuer, Stall, zwei Schlachthäusern und Hofraum, belegen in der Römervasse zwischen Valentin Schäfer 2r und der Ortsstraße, einem Garten bei dem Hause, 49 Aedern und 14 Wiesen, in dem Sitzungsalle des unterzeichneten Gerichts, Zimmer No. 22, öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 6. December 1871.

505 Königl. Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Freitag den 12. d. M. Nachmittags 2 Uhr sollen Dohheimerstraße 2 dahier altes Bau- und Brennholz, verschiedene Haus- und Stubenthüren, alte Fenster, eichene und tannene Treppen, Sandsteine, gebrauchte Werkzeuge, als: 1 Ambos, Blasbalg, Schraubstöcke, alte Defen, Tisch, Küchenschrank, 1 Weißzeugpresse, 1 gebrauchte Nähmaschine u., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 10. Januar 1872. Der Bürgermeister II.
Goulin.

Feuerwehr.

Der Frankfurter Feuerwehr-Musikverein läßt die Mitglieder der hiesigen Feuerwehr zu seinem den 20. Januar d. J. im Saalbau stattfindenden Ball einladen. Eintrittskarten können bei dem Unterzeichneten in Empfang genommen werden. Anmeldungen bis Samstag den 13. d. Mts.

Wiesbaden, 8. Januar 1872. Der Brand-Director.
Scheurer.

Holzversteigerung.

Mittwoch den 17. Januar l. J. Vormittags 11 Uhr kommt im Kesselbacher Gemeindewald folgendes Gehölz zur Versteigerung:

1) District Hecke 2r Theil a:

- 17 eichene Baustämme von 30 Festmeter oder 1110 Cbß.,
- 39 Raummeter eichenes Scheitholz,
- 6 " buchenes "
- 22 " Stodholz,
- 400 Stück Wellen.

2) District Hecke 1r Theil:

- 310 Stück gemischte Wellen.

Bemerkt wird, daß das Bauholz gute Qualität ist und meistens ziemlich schwere Stämme sind.

Kesselbach, 8. Januar 1872. Der Bürgermeister.
Quint.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 6. November v. J. werden Donnerstag den 11. Januar Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 10 Stück Tuch, eine Ladeneinrichtung,
- 1 Kanape,
- 4 Stück Sommerstoffe und
- 1 Nähtisch

510 versteigert werden. Der Gerichts-Executor.
Wiesbaden, 9. Januar 1872. Rücker.

Möbilen-Versteigerung.

6786

Donnerstag den 11. Januar 1872, Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen folgende zur Concursmasse des B. Dreher gehörigen Mobilien, nämlich: 3 Bilder, 1 Nähtisch, 1 Küchenschrank mit Glasauflage, 1 Schreibtisch, 1 runder Tisch, 1 Etagere, 1 Uhr mit Glasglocke, 12 Handtücher und 12 Kissenüberzüge u., im Auktionslocale des hiesigen Rathhauses gegen Baarzahlung zur öffentlichen Versteigerung.

Wiesbaden, 18. December 1871. Der Gerichts-Executor.
Göbel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Kassenverwaltung dahier werden Donnerstag den 11. Januar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause 40 Pfund farbige Wolle versteigert.
Wiesbaden, 10. Januar 1872. Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Domänen-Rentamts dahier sollen Freitag den 12. Januar l. Js. Nachmittags 3 Uhr wegen schuldiger Gutsächte 3 Wagen, ein Karren, 2 Kleiderschränke, eine Kommode, ein Küchenschrank und eine Kuh auf hiesigem Marktplatz versteigert werden.
Wiesbaden, den 10. Januar 1872. Der Executor.
Leister.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 28. December v. J. werden Mittwoch den 17. l. Mts. Vormittags 11 Uhr in dem Hause Blumenstraße 7 folgende zur Concursmasse des Albert Liebrich dahier gehörenden Gegenstände, nämlich: 1) eine Schnellpresse; 2) circa 40 Str. Schriften, Linien und Einsätze; 3) 10 Schrifftasten mit Gefachen; 4) 10 Zinkschiffe; 5) 1 Hobel; 6) 12 Segbreiter; 7) 2 tannene Segetregale versteigert werden.

Wegen Beschäftigung der Presse, Schriften u. wolle man sich an den Masscurator, Feldgerichts-Schöffen G. D. Schmidt dahier, wenden.

Wiesbaden, 9. Januar 1872. Der Gerichts-Executor.
Rücker.

Notizen.

Heute Donnerstag den 11. Januar, Vormittags 10 Uhr: Versteigerung der zur Concursmasse des B. Dreher dahier gehörigen Mobilien u. c., in dem hiesigen Rathhause. (S. hant. Bl.)

Vormittags 11 Uhr: Versteigerung von drei noch gut erhaltenen Brandbütten, im Museumsgebäude dahier. (S. Zgl. 8.)

Mobilien-Versteigerung.

Nächsten Freitag den 12. Januar, Vormittags 9 Uhr beginnend, und am folgenden Tage lassen die Erben der verlebten Frau Apotheker Wuth Wittwe in Wiesbaden in dem Sterbehause Friedrichstraße No. 8 verschiedenes Mobiliar, als Holzwerk, Leinen und Weißgeräthe, Bettzeug, Küchengeräthe und Bücher u. c. abtheilungshalber gegen Baarzahlung meistbietend versteigern. 7609

Consolidationen u. Theilungen betreffend.

Auskunft im Ab- und Zuschreiben von Gütern, Gebäuden u. c. ertheilen
A. Gerhardt.
Sebastian Schön.

Sämmtliche Backsteinbrennerei-Besitzer werden auf heute Abend 8 Uhr bei Fritz Hahn, Spiegelgasse, zu einer höchst wichtigen Besprechung freundlichst eingeladen.

Düngerausfuhr-Gesellschaft

zu Wiesbaden.

Die Versteigerung der Latrine für die nächste Woche findet Freitag den 12. d. Mts. Abends 7 1/2 Uhr statt.
Wiesbaden, den 10. Januar 1872.

279

Der Vorstand.

Brennmaterialien-Verein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß heute oder morgen 6 Waggons prima Qualität Ruhrkohlen eintreffen.

214

Der Vorstand.



Marshalla der Hofnarren.

Samstag den 13. Januar findet im Saalbau Nerothal präcis 8 Uhr 11 Minuten die erste große carnevallistische Sitzung mit Gesang-Soirée und musikalischer Unterhaltung statt. Mitglieder haben zahlreich mit Kappe und Stern zu erscheinen. Nichtmitglieder werden freundlichst eingeladen gegen einen Erlös einer Fremdenkappe von 12 kr.

Das Comité der Hofnarren. 8032

„Halali!“

Heute Abend bei Herrn J. B. Willms.

533

Kartoffeln per Dumpf 12 kr., sehr mehlig, empfiehlt

8013

Philipp Nagel, Neugasse 3.

Holl. Bollhäringe per Stück 3 kr., marinirte Häringe, russische Sardinen, Sardines à l'huile, Anchovis und Sardellen empfiehlt J. Gottschalk, Goldgasse 2. 8014

Eine Backsteinfabrik

und einige Aeder, zum Backsteinmachen geeignet, sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 8012

Ein in der Buchführung bewandeter junger Mann, welcher durch den Feldzug 1870/71 zur Ausübung seines Berufes unfähig geworden, sucht Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten; auch würde derselbe eine feste Stelle annehmen. Näh. Exped. 7996

Eine englische Dame, welche bisher schon mit gutem Erfolg unterrichtete, sucht noch einige Zöglinge unter mäßigen Bedingungen. Näh. Langgasse 28 im 3. Stod. 7988

Neue, sehr stark gearbeitete Backstein- und Backstein sind billigst abzugeben. Osw. Belsiegel, Kirchgasse 20. 8019

Eine zweischläfige Kinderbettlade mit Strohsack ist zu verkaufen Metzgergasse 32 im 2. Stod. 8003

Zwei Theken, 2-3 Cigarren-Glastasten und ein Aushängeschild, alles so gut wie neu, sind zu verkaufen Steingasse 22. 7990

Ein junger Affenpinscher ist zu haben Kapellenstraße 2, Parterre. 8018

Ein eigener Backstempel ist zu verkaufen Nerostraße 48 eine Treppe hoch rechts. 8026

Ein Haus, welches sich für ein Schmiedegeschäft eignet, wird auf 1. April zu kaufen oder zu mietzen gesucht. Näh. Exp. 7460

Ein halber Platz, sehr guter Vorderst, in der ersten Rangloge ist abzugeben. Näheres Expedition. 6877

Ein gutes Zugpferd, 5 Jahre alt, zu verkaufen. Näheres Expedition. 6699

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus. Näheres Dohheimerstraße 29a. 7603

Schöne Baumäste im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 7602

Die
Dampf-Brennholzspalterei
und
Brennholzhandlung
von

W. Gail,
Dohheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anziünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Ruhrkohlen bester Qualität in ganzen Waggons, sowie in jedem sonst beliebigen Quantum, feingemachtes Buchenscheitholz und Wellen billigst zu beziehen bei
7618 **Carl Beckel Jr.,** Schachtstraße 7.

Beste Qualität **Ostkohlen** in jedem Quantum aus dem Hause, sowie auch **Wellen** zu beziehen bei
7612 **G. Lang,** Steingasse 31.

Ruhrkohlen, 1. Qualität, sind in Waggons, sowie in Waltern in reichlicher Waare fortwährend frisch zu beziehen bei
P. Blum, Metzgergasse 25. 7611

Ruhrkohlen 1. Qualität

können in ganzen Waggons, sowie in jedem Quantum fortwährend bezogen werden.
4972 **A. Momberger,** Moritzstraße 7.

Beste Kohlen, feingemachtes Scheitholz und Wellen sind billig zu haben und wird jedes Quantum ins Haus geliefert von
6004 **J. Vogel** am Kirchhofsweg.

Ruhrkohlen 1. Qualität aus der Bege Helene Amalie sind in jedem Quantum zu beziehen bei **Fritz Rückert.**
Bestellungen werden angenommen bei **A. Hahn,** Kirchgasse 6, **Fritz Hahn,** Spiegelgasse, und **J. Rückert,** Feldstraße 8. 148

Ofen-, Schmiede-, Ruß- und Stückkohlen,
buch. Scheitholz in Klaftern und feingemacht, Borde, Latten, Diele, Schallerbäume u.
empfiehlt in besten Qualitäten
Die Holz- und Steinkohlenhandlung
von **G. D. Linnenkohl.** 6157

Wauergasse 15 ist ein noch guter, zweispänniger **Deconomie-**
wagen und vorzügliche **Chardonkartoffeln** per Kumpf 12 fr., das Walter 4 fl. 30 fr., zu verkaufen. 7756

Eine **Victoria-Chaise,** neuere Jagon und solid gebaut, wird gesucht. Adressen wolle man richten Louisenstraße No. 1, Reitbahn. 7662

Täglich frische **Berliner Pfannkuchen** und **Strepeln** bei
Moritz Fausel, kleine Burgstraße 4. 7640

Reines **Rornbrod** zu 18 fr. empfiehlt
Heb. Pfaff, Dohheimerstraße 8a. 7457

Ich wohne jetzt **Schwalbacherstraße 27, Winterhaus.**
7878 **Gg. Hübinger.**

Französischen & englischen

Unterricht erteilt **Professor Georgey,** Neugasse 11. 7045

Das Beiragen der Bücher, Aufstellen von Rechnungen u. u. besorgt ein gewandter Buchhalter in seiner freien Zeit gegen billige Vergütung. Gefällige Offerten sub W. 12 besorgt die Expedition d. Bl. 6976

Adlerstraße 4 zweiter Stock sind **Möbel** zu verkaufen, als: ein- und zweithürige Kleiderschränke, große Küchenschränke, Kommoden, Kanapés, Tische, nußbaumene und tannene Bettstellen, Matratzen, 1 Stehpult und sonstige Gegenstände. 7922

Altes Messing und **Kupfer** laufen zu den höchsten Preisen
7648 **Hofmann & Auer,** Nerostraße 28.

Verlängerte Moritzstraße 30 bei **Ph. Schmidt** sind gute **Kartoffeln** per Kumpf 11 fr., im Walter billiger, sowie Weizen- und Gerstentrost im Gebund zu haben. 7915

An- und Verkauf gebrauchter Möbel, Betten, Herrn- und Damenkleider.
H. Löwenherz, Nerostraße 16. 7491

Eine **Waschmaschine** für 8 Thaler zu verkaufen Wauergasse 21. 7774

Alte Zeitungen zu kaufen gesucht Mauritiusplatz 7. 7909

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern u.
14 Kirchhofsgasse 14. 328

Alle Sorten **Maischen** werden ankaufte Nerostraße 19. 227

Ein **Belgrad** ist zu verkaufen Hochstraße 4, 1 Tr. r. 6576

In vorzüglicher Lage, in der Nähe des Kurparks, sind zwei fertige **Bauplätze** von 40 Ruthen 32 Schuß und 44 Ruthen 52 Schuß unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 6317

Ein Partzie **Stuhlrohr** wird billig abgegeben Häfnergasse 5 im Laden. 7449

Alle in das **Tapezierer-Geschäft** einschlagende Arbeiten werden solid und billig in und außer dem Hause angefertigt. Näheres Expedition. 7613

Alle Arten **Frauen- und Kinderkleider** werden geschmackvoll und billig angefertigt Louisenstraße 35 Parterre. 7625

Ein großer, sehr schöner **Reisepelz** ist zu verkaufen Sonnenbergerstraße 3. 5849

Obere Adelpfadstraße ist ein **Haus** zu verkaufen. Näheres Expedition. 7605

Hellmundstraße 13 bei **Friedr. Hildner** sind **Diaburz** im Centner zu haben. 5714

Eine Odm 1862r **Dohheimer** und circa 130 Flaschen guter Bordeaux werden billig abgegeben. Der Bordeaux wird auch in kleinen Partzien verabreicht. Näh. Exped. 7508

Ein starker, einpänniger **Fuhrwagen** ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 7655

Ein **Backsteinmüller** von 150,000 Stück zu verkaufen. Näheres Moritzstraße 6. 7619

Ein schön gelegenes **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter N. A. beliebe man in der Expedition abzugeben. 4194

Ankauf gebrauchter **Glasen** zu den höchsten Preisen bei
7610 **J. P. F. Hartert,** Neugasse 1a.

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Samstag den 13. Januar Abends 6 Uhr: **Zusammenkunft**
der Vereinsmitglieder im kleinen Saale des Casinos. 196

Cäcilien-Verein.

Heute Donnerstag Abends 7 1/2 Uhr **Probe** für die Damen,
um 8 Uhr für die Herren. 464

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: **Probe** im Café Schiller. 170

Casino.

Samstag den 20. Januar c.:

III. Réunion. Anfang 8 Uhr.

64

Der Vorstand.

Comité-Sitzung.

11

Das Gesamt-Comité für die am 13. d. Mts. stattfindende
Damenfugung wird auf Donnerstag den 11. d. M. Abends
8 1/2 Uhr in das **Hotel Victoria** zu einer Besprechung ein-
geladen. **Der Vorstand.**

NB. Es werden an diesem Abend die Abzeichen für das
Comité ausgetheilt. 515

Hypotheken-Darlehen, Cessionen von Hypotheken und Steigschillingen

zu jedem Betrage, aber nicht unter 5000 Gulden können
bei dem Unterzeichneten gemacht werden.

Unkündbare Darlehen von heute an à 5% Zinsen und
Annuitäten.

Kündbare Darlehen von heute an à 5% Ratenzahlung.

Die Zinsen und Annuitäten werden jährlich bezahlt, bei
früherer Zahlung wird ein Rabatt bewilligt. Die Beträge
können von 10 Jahren bis 50 Jahre bewilligt werden.

Näheres bei
7311

K. Kraus, Commissionär,
Taunusstraße 9.

Braun-Stück-Rohlen

von Qualität dem Holze gleich, sowie

Ruhr-Coaks

fortwährend zu beziehen bei

138

J. K. Lembach in Biebrich.

Eine frische Sendung **Kaffee** habe ich erhalten, besonders
mache ich auf einen ausgezeichneten 40 kr. Kaffee aufmerksam.
Bei Abnahme von mindestens 10 Pfund billiger.

7987

August Kadesch, Kirchgasse 9a.

Musik-Programme u. dergl.

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Freitag den 12. Januar Abends 6 1/2 Uhr

im großen Saale des Casino-Gebäudes,

Friedrichstrasse 16:

Dritte Soirée für Kammermusik

der Herren Rebiezek, Scholle, Knotte und Fuchs,
unter gefälliger Mitwirkung des Grossherzoglich Hessischen
Kammer-Virtuosen Herrn Martin Wallenstein aus Frank-
furt a.M. (Piano).

PROGRAMM.

- 1) Trio von F. Schubert (B-dur op 99).
- 2) Quartett von Beethoven (D-dur op. 18).
- 3) Trio von R. Schumann (F-dur op. 80).

Einzelne Billete für einen reservirten Platz zu 2 fl. und
einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 30 kr. sind zu haben
bei **Rodrian & Röhr** (vormals L. Schellenberg'sche Hof-
Buchhandlung) und in der E. Wagner'schen Musikalien-
handlung, sowie Abends an der Kasse. 22

Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.

Zufolge der Mittheilung der Feuerversicherungsbank für Deutsch-
land zu Gotha wird dieselbe nach vorläufiger Berechnung ihren
Theilnehmern für 1871

ca. 79 Procent

ihrer Prämieeinlagen als Ersparnis zurückgeben.

Die genaue Berechnung des Antheils für jeden Theilnehmer
der Bank, sowie der vollständige Rechnungsabluß derselben für
1871 wird am Ende des Monats Mai d. J. erfolgen.

Zur Annahme von Versicherungen für die Feuerversicherungs-
bank bin ich jederzeit bereit.

Wiesbaden, den 6. Januar 1872.

Eduard Krah,

Haupt-Agent der Feuerversicherungsbank f. D.,
Marktstraße 6.

7764

Für **Hotels** und **Ausstattungen** empfehle mein Fabrik-
lager **Bierstädter Leinen** in 1/4 und 1/2 verschiedene
Qualität, sowie Gebild, als Tischtücher jeder Größe, Servietten
und Handtücher unter **Garantie** und zu billigsten Preisen.

G. H. Lugenbühl,

7429

Marktstraße 15, zunächst dem Uhrthurm.

W. Sternberg aus Dausenau habe
heute aus meinem Geschäfte entlassen und
bitte an denselben keinerlei Zahlungen für
mich zu machen.

Wiesbaden, den 7. Januar 1872.

7843

M. Seckbach.

1/2 Dugend gut erhaltene, gepolsterte **Stühle**, engl. Façon:
werden preiswürdig abgegeben von

7638

Tapezирer **Zimmermann**, Neugasse 11.

Alte Zeitungen zu kaufen gesucht **Miesgasse 1.** 7471

11

Hôtel Victoria.

Samstag den 13. Januar,

präcis 11 Minuten nach 7 Uhr:

Grosse humoristische carnevalistische

Damensitzung

mit darauffolgendem BALL.

(Das Arrangement der Tänze hat Herr Balldirector **Dornewass** übernommen.)

Der Verkauf der **Eintritts-Karten** ist für die **Mitglieder** ausschließlich Herrn **Ph. Landrath**, Webergasse No. 9, übertragen.

Eintritts-Karten für Nichtmitglieder à 20 Sgr. für Herrn, à 10 Sgr. für Damen, sind zu haben bei den Herren **Aug. Engel**, Taunusstraße 2, **L. Bender**, Webergasse 29, **M. Schäfer**, Webergasse 23, Kaufmann **B. Bidel**, Langgasse 10, **C. Spitz**, Langgasse 37 a, Kaufmann **Adrian**, Bahnhofstraße 6, **J. Rehm**, Bureau des Cur-Vereins, und in **jämmtlichen Buchhandlungen**.

An der **Casse** ist der **Eintrittspreis** für Herrn wie für Damen auf **1 Thaler** festgesetzt.

Rappen für Herren und **Schleifen** für Damen werden an der **Casse** abgegeben.

515

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich ein **Glaser-Geschäft** auf eigene Rechnung eröffnet habe. Durch solide Arbeit und prompte Bedienung werde ich mir das Vertrauen der mich beehrenden Kunden zu erwerben suchen.

Achtungsvollst ergebenst

Wiesbaden, im Januar 1872.

Heinrich Weygandt, Glaser,

Schwalbacherstraße 23.

7076

Sein

Spiegel-Magazin

und wohlfortirtes Lager von

Gold-, Antique-, Arabesk- und Politur-Leisten,

fertigen Fenster-Gallerien und Oval-Rahmen,

4919

sein **Atelier** für **Vergoldung, Einrahmung, Reinigung und Retouchirung** von **Bildern, Kupferstichen, Oelgemälden** &c.

empfehl

F. Alsbach, Vergolder,

Webergasse 4, Wiesbaden.

13 Goldgasse.

Goldgasse 13.

Zum Gummihans.

Gummistoff, sehr practisch für Kleiderbesätze und Schürzen, empfehl

Carl Rossel.

503

Elb-Caviar,

schön großtörnig, empfehl

7903

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Rührer Ofen und **Schmiedefohlen** erster Qualität, sehr stückreich, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantums, auch kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellen empfehl

Gustav Hahn, II. Schwalbacherstraße 4. 13965

Der Lahrer hinkende Bote,
Kalender für 1872, à 5 Sgr. vorrätig bei
P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5. 7999

Bekanntmachung.

Da meine **Schule** eine Vorbereitung zur Lernschule ist, bin ich so frei, den Eltern anzuzeigen, daß noch Kinder eintreten können.
Elise Glässer, Schachtstraße 4. 7964

Tanz-Unterricht.

Zu dem in diesen Tagen beginnenden **neuen Kursus** können noch Herrn und Damen beitreten. Baldgefällige Anmeldungen wolle man in meiner Wohnung machen.
7982 **Ph. Schmidt,** Faulbrunnenstraße 6.

Café Schiller, Goldgasse 6.

Ein **vorzügliches Glas Erlanger, Frankfurter** und **Moritz'sches Bier,** sowie einen **guten, billigen Mittagstisch** bringe ich in empfehlende Erinnerung.
8025 **H. Haas.**

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Frisch eingetroffen: Alle gangbaren See- und Flußfische, sowie marinirte und geräucherzte Fische, besonders große Speckbällinge und Aale zum Robessen. 535

Abgekochten und rohen Schinken,
Schinkenwurst,
Sächsische Roth- und Zungenwurst,
fl. Cervelatwurst,
Frankfurter Bratwürstchen,
reines Schweineschmalz

empfehlte in stets bester Qualität
8006

J. Gottschalk, Goldgasse 2.

Brief-Papier.

480 Bogen kaufmännisches Format, mit Firma in Schwarzdruck
1 Thlr. 22 Sgr. bei **C. Koch,** Hoflieferant,
8015 Metzgergasse 15.

H. Schweizer,

Ellenbogengasse 4,
empfehlte alle Arten **Kränze, Bouquets** und **Cotillons-
Bouquets** von 6 fr. an. 8024

Trockene Tufsteine

sind stets zu beziehen bei

J. K. Lembach in Viebrich. 138

Metermaße

in Band glatt und zum Aufrollen bei

7775 **W. Heuzeroth,** Langgasse 53 am Kranzplatze.

An- und Verkauf

von Möbeln, Kleidern, Stiefeln, Schuhen u. bei

7813 **A. Görlach,** Michelsberg 5.

Ein zu jedem Gebrauche geeignetes, schönes, braunes **Pferd,** sechs Jahre alt, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 7985

Saalgasse 32 ist täglich **frische Milch** zu haben. 7987

Einige Karren **guter kurzer Pferdewerft** sind zu haben. Näh. Exped. 7979

Ein junges, gut zugerittenes **Reitpferd** ist zu verkaufen. Näh. Exp. 5016

Ein **Pianino** zu verkaufen. Näh. Exped. 7445

Vorzügliches Mainzer Flaschenbier

empfehlte **F. Bellosa,** Taunusstraße 10. 7969

Dörrfleisch per Pfd. 24 fr., Hammelfleisch 14 fr., Bratwürstchen 4 fr. bei **Nikolai,** Steingasse 23. 7974

Photographischer Aushängelasten zu kaufen gesucht. Neugasse 13 erster Stock. 7951

Ein **Consolschrank,** ein Schreibpult, ein großer Zinnkäfig, eine Kiste zu verkaufen. Lehrsstraße 1. 7952

In der Nähe der Stadt ist ein **arrondirter Bauplatz** mit schöner Fernsicht zu verkaufen. Näh. Friedrichstraße 2. Parterre rechts. 7973

Ein gemauerter **Herd** mit kupfernem Schiß ist billig zu verkaufen. Kranzplatz 2. 7966

Gutes Gefäß kann abgeholt werden. Näh. Exped. 7971

Une Dame française demande à donner des leçons de conversation et faire des lectures. S'adresser chez Mademoiselle Dietrich, Nerostrasse 2, au 2me. 7975

Verspätet.

Ein dreifaches **Hoch** der Frau **A. H. . .**, H. Schwalbacherstraße, zu ihrem gesegneten Geburtstage.

Hoffnung leite uns zum Ziele,
Ihr laßt uns die Herzen weih'n,
Denn nur **Sie** kann es uns erfüllen
Blüthen höchster Barmherzigkeit.

Gewidmet von **G. S. F. S. G. S. G. S.**

Die Nummer Mainzerstraße 43 (gefunden ein **Geldbeutel** in gestr. Nr. d. Bl.) ist nicht zu finden. Man bittet um nähere Auskunft. Schwalbacherstraße 59 im dritten Stock. 8020

Der **Finder** von der grünen **Vorhänge**, welcher erkannt wurde, wird hiermit ersucht, dieselbe baldigst in der Expedition d. Bl. abzugeben, widrigenfalls die Sache der Polizei angezeigt wird. 7984

Eine **Milchkanne** wurde am Sonntag am alten Rathhaus stehen gelassen. Der jetzige Besitzer wird gebeten, davon bei der Expedition d. Bl. Anzeige machen zu wollen. 8030

Mädchen finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung auf der Salzmühle bei Viebrich und erhalten nebenbei freie Wohnung.

Ein Mädchen sucht Monatsstellen. Näh. Weberg. 51, Part. 7998

Eine perfekte Büglerin sucht Beschäftigung. N. Schwalbacherstr. 57.

Ein selbstständiges Waschmädchen sucht Beschäftigung; auch übernimmt sie Monatsstelle. Näh. Schwalbacherstr. 47, Strb. 7993

Kleine Schwalbacherstraße 1 sucht ein Mädchen Beschäftigung im Waschen und Putzen. 7989

Damen-Confection.

Ein junges Mädchen, welches selbstständig Roben schneiden und Taillen perfekt nähen kann, wird ges. Offerten unter Z. Z. bei der Expedition d. Bl. abzugeben oder dajelbst das Nähere zu erfragen. 7972

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht und gut bürgerlich kochen kann, sucht Monat- oder Aushülfsstelle. Näheres Nerostrasse 24 im Hinterhause. 7977

Ein Monatmädchen wird gesucht. Näheres Webergasse 35 im Butterladen. 7965

Mädchen finden dauernde Beschäftigung Metzgergasse 13 bei J. Markloff. 7959

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Weißzeugnähen gut bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Kirchgasse 20 bei Frau Hoffmann. 7980

Ein ordentliche Person wird für Monatsdienste gesucht. Näh. Neue Fischhalle. 535

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres kleine Schwalbacherstraße 2 im Hinterhause. 7970

Stellen-Gesuche.

Ein Zimmermädchen, welches gut nähen und fein bügeln kann, wird gesucht. Nur solche mögen sich melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Näh. Exped. 6516

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Neugasse 18. 7834

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle; dieselbe geht auch nach auswärts, und nimmt Aushülfsstelle an. Näh. Herrnmühlstraße 1 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch. 7390

Ein sehr reines, anständiges Mädchen, im Alter von 18 bis 25 Jahren, welches tüchtig kochen kann, wird in ein belebtes Städtchen am Rhein gesucht. Näh. bei Herrn J. C. Reiper, Michaelsberg 6. 7893

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 19. 7911

Webergasse 12 wird ein fleißiges, reinliches Hausmädchen gegen hohen Lohn gesucht. 7942

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Faulbrunnenstraße 8 im 3. Stock. 8004

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann, sucht eine Stelle. Näheres Marktstraße 23 drei Treppen hoch. 8002

Ein Mädchen, welches in allen Haus- und Handarbeiten erfahren ist, die Pflege von Kindern übernimmt und gute Zeugnisse hat, sucht Stelle. Näh. Schachtstraße 20 eine Treppe hoch. 8005

Eine gute, bürgerliche Köchin, die sich auch der Hausarbeit unterzieht, sucht auf gleich Stelle. Näh. Steingasse 17. 8017

Eine gute Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird für einen kleinen Haushalt gesucht. Näh. im Ruffischen Hof, Weissbergstraße 4 eine Treppe, des Vormittags von 9 bis 12 Uhr. 8027

Gesucht ein braves Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht. Näh. Langgasse 39 zweiter Stock. 8010

Ein Mädchen wird gesucht Marktplatz 3, Seitenbau. 7997

Ein Dienstmädchen gesucht Gemeindebadgäßchen 3. 7994

Gesucht für ein hiesiges Hotel ein tüchtiges Küchenmädchen. Näheres Expedition. 8028

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, wird zum Februar gesucht. Näh. Exped. 7976

Ein braves Dienstmädchen gesucht Ecke der Schwalbacher- und Louisenstraße im Laden. 7978

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird auf den 15. Februar gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Taunusstraße 45 Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr. 7949

Zur weiteren Ausbildung in der bürgerlichen Haushaltung sucht ein Mädchen vom Lande geeignetes Unterkommen; dasselbe ist bereit, alle häuslichen Arbeiten zu verrichten. Offerten sub H. K. No. 4 werden erbeten bei der Expedition d. Bl. 7960

Ein in jeder Hinsicht braves, treues Dienstmädchen sucht Verhältnisse wegen eine andere Stelle. Näheres Rheinstraße 38, Bel-Etage. 7962

Ein braves, gut empfohlenes Mädchen, welches in der Küchen- und Hausarbeit gut bewandert ist, wird gesucht Mainzerstraße 4 im 3. Stock. 7961

Ein Mädchen, welches gut selbstständig kochen kann und in Hausarbeiten erfahren ist, sucht sofort eine Stelle bei einer Herrschaft. Näheres Kirchgasse No. 6 bei Frau Frank im 3. Stock. 7957

Ein erfahrenes Kindermädchen oder Frau gesucht zu einem Kinde. Näh. Exped. 7953

Eine Köchin, die selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, sucht zum 15. d. Mts. eine passende Stelle. Näheres Kapellenstraße 29. 7948

Ein Mädchen, welches waschen, putzen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Näh. Exped. 7986

Ein kaufmännisch gebildeter, junger Mann wird als Commis in ein Wein- und Spirituosen-Geschäft der Rheinprovinz gesucht. Näheres Expedition. 7454

Ein Junge wird als Haus- und Laufbursche gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 7898

Ein Hausbursche mit guten Zeugnissen gesucht. N. Exp. 7897

Ein im Banquierrechnungswesen und im Aufstellen von Conto-Correnten erfahrener Mann wird für eine oder mehrere Stunden des Abends gesucht. Offerten beliebe man bei der Expedition d. Bl. sub G. N. 7. abzugeben. 7913

Zu meiner Buch- und Musikalienhandlung kann ein fleißiger, junger Mann unter günstigen Bedingungen als Lehrling Aufnahme finden. R. Kompe in Jöheln. 7451

Ein Küferlehrling wird gesucht Kirchgasse 20. 7495

Ein Lehrling wird gesucht von

Schreiner Römelsberger, Webergasse 41. 8001

Ein fleißiger und zuverlässiger, durch sehr gute Zeugnisse empfohlener Mann in den dreißiger Jahren, welcher mehrere Jahre in großen Champagner-Fabriken und Weinhandlungen thätig war, verzehungshalber gegenwärtig arbeitslos, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Faktor, Aufseher, Portier, Bedienter u. dergl. und würde sich jeder ihm übertragenen Funktion eifrig und pflichtgetreu unterziehen. Näh. Exped. 8016

Ein Hausbursche wird gesucht. Näheres Expedition. 8034

3-10,000 M. sind auf den 1. April gegen gute Sicherheit auszuleihen. Näh. Exped. 7202

Eine möblierte Wohnung, bestehend aus 2-3 Schlafzimmern, 1 Salon und Küche, wird auf 1. März zu mieten gesucht. Adressen unter A. mit Preisangabe beliebe man im englisch-deutschen Weindepot, gr. Burgstraße, abzugeben. 8023

Dogheimerstraße 3, 2 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 5159

Dogheimerstraße 6 ist ein größeres Logis auf gleich und ein kleineres, aus drei Zimmern, Küche und Zugehör bestehend, auf 1. April zu vermieten. 7981

Dogheimerstraße 10 im Hinterhause ist ein Zimmer nebst Küche gleicher Erde auf 1. April zu vermieten. 7956

Dogheimerstraße 24 gleich beziehbar: Eine Wohnung Bel-Etage, enthaltend 1 Salon mit 2 Balcons, 5 Zimmer und Küche u. Näh. bei W. Gail, Dogheimerstraße 28a. 7871

Emserstraße 20a Parterre Salon und Schlafzimmer möbliert zu vermieten. 13104

Faulbrunnenstraße 3 sind einige kleine Wohnungen auf 1. April zu vermieten. 7635

Faulbrunnenstraße 8 ist der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, einer Küche, 2 Dachkammern u. s. w., auf den 1. April zu vermieten. 7239

Faulbrunnenstraße 8 im 1. Stock sind 2 Wohnungen, jede aus 2 Zimmern, einer Küche und einer Dachkammer bestehend, zu vermieten. 7240

Faulbrunnenstraße 11 ist im 1. Stock ein Logis von drei Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 7152

Untere Friedrichstraße 10 Parterre ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Cabinet, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Holzstall, zum 1. April auch früher an eine kleine Familie zu vermieten. 8036

Weissbergstraße 18b sind möblierte Zimmer mit und ohne Kost zu vermieten. 5051

Helenenstraße 10 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7689
 Hellmündstraße 17 sind im Vorderhaus Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Längermeister Müller daselbst. 7109
 Kirchgasse 6 Bel-Etage sind zwei große, unmoblierte Zimmer auf den ersten April zu vermieten. 3931
 Kirchhofsgasse 6 ist ein gut mobliertes Zimmer und Cabinet mit einem oder zwei Betten billig zu vermieten. 7436
 Langgasse 29 ist der mittlere Stock auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei A. Gray, Langgasse 39. 6900
 Marktstraße 12 ist ein kleines, möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. bei Bornheimer daselbst. 7931
 Mauritiusplatz 5 ist ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 8008
 Metzgergasse 18 ist eine Dachstube gleich zu vermieten. 7630
 Moritzstraße 8 im Hinterhaus eine Stiege hoch ist ein Zimmer und Cabinet mit einem oder zwei Betten zu vermieten; auch kann dasselbe einzeln abgegeben werden. 7958
 Mühlgasse 4 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche an einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten. 7762
 Nerostraße 9 sind 3 möbl. Zimmer zu vermieten. 8011
 Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 51494
 Neugasse 11 zwei Stiegen hoch ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 4643
 Rheinstraße 34 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, 3 Mansarden nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 7341
 Rheinstraße 40 ist der dritte Stock, 5 Zimmer mit Zugehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst. 6481
 Römerberg 5 ist ein Dachzimmer zu vermieten. 7875
 Schwalbacherstraße 1 ist ein Logis auf gleich zu vermieten. Näheres Dohheimerstraße 6. 7981
 Schwalbacherstraße 41 ist der mittlere Stock auf 1. April anderweit zu vermieten. 7070
 Steingasse 10 ist eine Dachstube zu vermieten. 7986
 Steingasse 11 im 2. Stock ist ein Logis auf gleich oder später zu vermieten. 2000
 Taunusstraße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 4424
 Taunusstraße 55 ist der dritte Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Parterre und Nerostraße 5, 2. Stock. 8007
 Ein Dachstübchen zu vermieten. N. H. Schwalbacherstr. 2. 7864
 In einem Landhause in bester Lage ist eine unmoblierte Wohnung sofort oder auf April zu vermieten. Näh. Expedition. 7921
 Eine geräumige Mansarde ist möbliert zu vermieten Marktstraße 6. 7995
 Die Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör mit Gartenbenutzung in dem Landhause Dohheimerstraße 23 ist Wegzugs halber an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. 7963
Laden mit Ladenstube und 11. Wohnung (1 Tr. hoch) ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei D. Merte, Schulgasse 7, Parterre. 7755

Der Laden mit Wohnung Friedrichstraße 28, in welchem seither eine Metzgerei betrieben, ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei J. Wetgle, kleine Burgstraße 1. 7955

In Biedrich in der Adolphstraße ist ein Logis auf gleich zu vermieten. Näh. Welltritzstraße 10 im 2. Stock. 7954

Reinliche Arbeiter können Logis erhalten bei Strauß, Langgasse 23. 7840

Ein Mädchen kann warme Schlafstelle erh. Näh. Exped. 7805

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten N. Schwalbacherstraße 2 im 2. Stock links. 7912

Hellmündstraße 23 drei Stiegen hoch kann ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle erhalten. 8022

Verwandten und Freunden hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren lieben Vater nach kurzem Leiden durch einen sanften Tod in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet heute Donnerstag Nachmittags um 3 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Philipp Dauer.
Caroline Dauer.

7992

Dankagung.

Freunden und Bekannten, welche so innigen Anteil an dem schmerzlichen Verluste unseres dahingeschiedenen Tochterchens **Carolina** nahmen und dasselbe zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren tiefgefühlten Dank. Wiesbaden, den 11. Januar 1872.

7896

Philipp Denzer und Frau.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 9. Januar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	826,88	827,11	829,45	827,81
Thermometer (Reaumur).	+0,4	+1,4	—0,6	+0,40
Dampfspannung (Bar. Lin.).	1,88	2,18	1,81	1,95
Relativer Feuchtigkeits (Proc.).	90,8	96,1	95,7	94,20
Windrichtung u. Windstärke.	S.W.	S.W.	S.W.	—
Allgemeine Himmelsausicht.	schwach bewölkt.	schwach. th. heiter.	schwach. heiter.	—
Niedermenge pro □' in par. Cubit.	—	—	1,0	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Heute Donnerstag den 11. Januar.

Cäcilien-Verein. Abends 7½ Uhr Probe für die Damen, um 8 Uhr für die Herren.

Allgemeiner Vorschau- und Sparsassen-Verein. Abends 8 Uhr: Vorstandssitzung im Rheinischen Hofe, eine Stiege hoch, Neugasse 3a.

Männer-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Rütturmen; 9 Uhr: Gesang.

Salali. Abends bei Herrn J. B. Wilmms.

Königliche Schauspiele. „Der Blig.“ Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen von Friederike Eimeureich. Musik von M. F. Salovy.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Radesheim). 11.25. 8.5. 8.20 (nur bis Radesheim). Ankunft: 8 (von Radesheim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45.* 9 (von Radesheim). 10.12
Taunusbahn. Abgang: 6.10. 8.40. 9.49.* 10.55.* 12.10. 2.30. 4.30.* 6.30. 7.20* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35.* 10.25. 11.37.* 1. 8.15.* 4.25. 5.25.* 6 (von Mainz). 8.15. 10.40.
 * Schnellzüge.

Frankfurt, 9. Januar 1872.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Friedrichs.	9 fl. 57 — 58 kr.	Amsterdam 99 ¾ 1/2 b.	
Pfennig (doppelt)	9 „ 40 — 42 „	Berlin 104 ¾ G.	
Holl. 10 fl. Stüde	9 „ 53 — 55 „	Essen 104 ¾ G.	
Dufaten	9 „ 31 — 33 „	Hamburg 87 ¾ 1/2 b.	
20 Frcs-Stüde	9 „ 18 — 19 „	Leipzig 105 G.	
Sodereigns	11 „ 45 — 47 „	London 117 ¾ 1/2 b.	
5 Frcs. Thaler	2 „ 17 ½ — 18 ½ „	Paris 91 ¾ 1/2 b.	
Imperialen	9 „ 41 — 43 „	Wien 101 ¾ 1/2 b.	
Dollars in Gold	2 „ 24 — 25 „	Disconto 4 0/0 G.	